

# FreieWähler FWG

Freie Wähler-  
gemeinschaft Ulm e.V.

**KOMMUNALWAHL 09. JUNI 2024 LISTE 4**

**FÜR EINE  
L(I)EBENSWERTE  
STADT ULM**

**DEINE ERSTE WAHL: EINE WUNDERSCHÖNE WOHLFÜHL-INNENSTADT**

**FWG**

**FREIHEIT WIRD  
GEWINNEN!**

## 0% PARTEI – 100% FREI

Die Freie Wähler Gemeinschaft (FWG) engagiert sich unabhängig von ideologisch geprägten Parteiprogrammen. Die FWG gehört zu den Freien Wählern, die sich ausschließlich auf kommunaler Ebene engagieren und nichts mit der gleichnamigen Partei zu tun haben. Gerade in der Innenstadt, aber auch in den Randbereichen, helfen keine Parteiprogramme aus den Hauptstädten mehr, die vielfältigen Aufgaben lokal zu lösen. Hier muss mit Augenmaß und frei – also individuell nach Sachlage – für die Ulmer Bürger entschieden werden.

**So kann man zum Beispiel etwas für die Mobilität für den Autofahrer und den Radfahrer tun, ohne sie gegeneinander ausspielen zu müssen.**

**DEINE  
ERSTE  
WAHL**



**KLAUS  
KOPP**

Mechanikermeister, 65, Ulm

**DER »KOPP« DER FWG ULM  
STEHT FÜR KULTUR UND  
BESSERE INFRASTRUKTUREN**

Der aktive Stadtrat ist Mitglied im DLRG und ASB Ulm, unterstützt zudem alle Blaulichtorganisationen und setzt sich unter anderem für ein angemessenes SSV Fußballstadion ein.

Die Kultur ist dem sympathischen Ulmer ein echtes Anliegen. Dies kann man an seinem Engagement für das hiesige Philharmonische Orchester erkennen. Auch den in die Jahre gekommenen Hauptbahnhof will er u.a. mit einer Unterführung zum Dichterviertel zukunftsfähig machen. Für ein leben- und liebenswertes Ulm muss aber auch die Sicherheit höchste Priorität bekommen. Die Belebung der Innenstadt hängt nicht zuletzt an einem günstigen ÖPNV und dem Bau neuer Linien, wie die der Linie 3. Auch den Neubau von Wohnungen will er unbedingt beschleunigen.



**INES  
TWELMEIER**

Rechtsanwältin, 47, Ulm

**FÜR EIN LEBENDIGES UND  
SICHERES ULM – FÜR FRAUEN,  
FÜR KINDER, FÜR ALLE**

Die engagierte Ulmer Rechtsanwältin will mit spürbar mehr Leben, mehr Grün und mehr Sicherheit in der Stadt das ULMER WIR-Gefühl stärken.

Als 1. Vorsitzende des Vereins »Frauen helfen Frauen« hat die hilfsbereite und beliebte Juristin immer ein offenes Ohr für alle Ulmer Bürgerinnen und Bürger. Die Lebensqualität in Ulm muss wieder spürbar besser werden. Dazu gehören eben Themen wie die gefühlte Sicherheit z.B. durch Beleuchtungskonzepte, aber auch mehr Gastronomie und Grün in der Innenstadt. Die Elternvertreterin und Mutter ist zudem auch im Sportverein aktiv. Für alle die MEHR ULM wählen wollen, ist Ines Twelmeier sicher die erste Wahl.



**THOMAS  
TREUTLER**

Einzelunternehmer, 52, Ulm

**DER ULMER SUPERMANN,  
DER ALLEN HELDEN IN ULM  
EIN ZUHAUSE BIETET**

Der Betreiber des »Comic Home« ist bereits die Anlaufstelle für alle gesellschaftlichen Schichten und Altersgruppen in Ulm. Diese will er im Gemeinderat, wenn auch ohne Superkräfte, mit großem Engagement vertreten.

Als Ulmer Oberbürgermeisterkandidat konnte er bereits viele Akzente setzen. Die UlmerInnen lernten ihn dabei als kompetenten Gesprächspartner und Zuhörer kennen. Mit viel Herzblut möchte er die Ulmer freie Kultur und den individuellen innerstädtischen Einzelhandel fördern. Er fordert ein effizientes Baustellenmanagement und eine Bürgerbeteiligung auf Augenhöhe. Ihre Erste Wahl für ein lebenswertes, sicheres und intaktes Ulm.

Listenplatz 4



# LEO BAUMHOLZER

Obst- und Gemüsehändler, 26, Ulm

**EIN MARKT OHNE »LEO«  
WÄRE WIE EIN GEMEINDE-  
RAT OHNE »BAUMHOLZER«**

Wer ihn kennt, weiß was Engagement heißt und wer ihn noch nicht kennt, sollte ihn durch sein Engagement im Gemeinderat kennenlernen.

Einer, der sagt was er denkt und macht was er für richtig hält, und dabei immer für die gute Sache einsteht. Qualität ist dabei die Basis von Allem. Und diese will er in der Innenstadt im Einzelhandel und im gastronomischen Angebot erhalten und möglichst spürbar ausbauen. Kaum einer kann dabei mehr Herzblut in den Ulmer Gemeinderat bringen, da er die Probleme der Bürger kennt und immer an vorderster Bürgerfront Stimmungen und Meinungen aufnimmt. Eine frische und grundehrliche Option für Ulm.

Listenplatz 5



# DAGMAR GÄNSSLEN

Technische Oberlehrerin, 62, Ulm

**SCHULEN SANIEREN IST  
WICHTIG UND DIE INNEN-  
STADT AUFWERTEN RICHTIG**

Dagmar Gänßlen war 15 Jahre lang Personalrätin und weiß daher wie man mit Menschen umgeht und wie ihre Anforderungen realisiert werden können.

Und da es in der Politik um nichts anderes geht als die Interessen der Bürger zu vertreten, ist sie für die Kommunalwahl eine hervorragende Option. Privat liebt sie es auf dem Fahrrad unterwegs zu sein oder unsere schöne Heimat beim Wandern zu genießen. Ihr eigener Garten ist für sie ein Wohlfühlort, ebenso wie die Stadt Ulm an sich. »Man muss einfach wieder mehr Lust bekommen, in Ulm zu shoppen, auszugehen und zu wohnen.« Und dafür will sie mit großem Engagement im Gemeinderat kämpfen.

Listenplatz 6

# THOMAS SCHMID

Rechtsanwalt,  
64, Söflingen

Der 64-jährige Experte für Arbeits- und Sozialrecht setzt sich für Chancengleichheit, bezahlbaren Wohnraum und ein sicheres Ulm ein. Er möchte die Innenstadt und den Handel attraktiv gestalten. Als Mitglied der Naturfreunde steht er für ein klimafreundliches Ulm.



Listenplatz 7

# ROLF KNEER

Maler Handwerk,  
65, Ulm

Der 65-jährige Maler engagiert sich neben seinen kommunalpolitischen Interessen bei der FWG auch als Fachwart für Kleingärtner und Gartenbewartungen. In seiner Freizeit betätigt er sich gerne sportlich mit Skifahren und in den Bergen wandern.



Listenplatz 8

# FRIEDERIKE MAYER-ULLMANN

Grafik-Designerin,  
28, Ulm

Die 28-jährige Grafik-Designerin verbindet durch Kunst und Kultur ihre Hobbys mit ihren politischen Interessen. Sie setzt sich für mehr Vielfalt und ein friedliches Miteinander ein, sowie für die Förderung von kleinen Läden und Projekten, um den Stadtcharakter aufzubessern.



**DEINE  
ERSTE  
WAHL**

# NEUE FUSSGÄNGER- ZONEN NUR MIT DEN ANWOHNERN

Mit den FREIEN WÄHLERN gibt es keine weiteren Erweiterungen ohne Zustimmung und Gespräche mit den Anwohnern. Die Innenstadt muss für Händler, Marktbesucher und Kunden erreichbar bleiben.

Listenplatz 9

# GÖTZ MAIER

Rechtsanwalt,  
49, Oststadt

Der 49-jährige Rechtsanwalt bringt durch tiefe Vernetzung mit der Wirtschaft und als langjähriger Vorsitzender der VH Ulm ein breites Verständnis für das Ulmer Stadtleben mit und will sich dafür einsetzen, dass die Stadt erfolgreich bleibt und noch attraktiver wird.



Listenplatz 10

# MARC BOLAY

Augenoptikermeister,  
48, Ulm

Der 48-jährige Augenoptikermeister setzt sich für eine attraktive Innenstadt ein, sowie für die Stärkung des Handels in dieser. Der Familiemensch liebt die Natur und Aktivitäten im schönen Ulmer Umland. Auch bei der Sicherheit und Schaffung von Wohnraum ist er deine erste Wahl.



Listenplatz 11

## HARDY RÖGER

Steuerberater,  
68, Ulm

Hardy Röger steht kommunalpolitisch für eine bessere Kommunikation zwischen Verwaltung und Bürgern. Sehr wichtig für ihn sind die Sicherheit in der Stadt, der Ausbau der Fahrradwege und die Gebührenermäßigung für Senioren im öffentlichen Nahverkehr. Bei Entscheidungen sollte der gesunde Menschenverstand nicht zu kurz kommen.



Listenplatz 12

## JASMIN SPRISLER

Medical Manager,  
35, Ulm

Die 35-Jährige ist als Medical Manager tätig und setzt sich auch hier schon als Mitglied bei Inclusion und Diversity für ihre Interessen ein. Vielmehr steht sie ebenso für eine nicht stigmatisierte Integration. Zudem ist ihr der Tierschutz sehr wichtig, sowie das Gestalten einer hundefreundlichen Stadt.



Listenplatz 16

## FABIAN GÖGGE

Geschäftsführer,  
33, Ulm

Die Devise des 33-jährigen Sportmanagers des SSV Ulm 1846 lautet »Realpolitik statt Symbolpolitik«. Fabian Göggel steht als Mitglied diverser Vereine, unter anderem dem Ulmer City Marketing e.V., für das Ehrenamt, bürgerliches Engagement und die persönliche Entwicklung.



Listenplatz 17

## SVEN JANSKY

Selbstständiger  
Bäckermeister, 29, Ulm

Der 29-jährige Sven Jansky ist selbstständiger Bäckermeister und Besitzer der veganen Holzofenbäckerei »Brotreform«. Sein Ziel ist es, wie in seinem Beruf mit Backwaren, auch durch sein Handeln eine lebenswerte Innenstadt zu formen.



## FÜR EINEN SCHÖNEN FERNBUSHALT IN BÖFINGEN

**Saubere Toiletten, ein kleiner Kiosk (Automaten) und eine Anbindung an Buslinien verschönern und verringern die Aufenthaltsdauer und machen die Anbindung in die weite Welt zu einem kleinen attraktiven Busbahnhof.**

Listenplatz 13

## HANS-ULRICH WALTER

Diplom-Ingenieur (BA),  
53, Ulm

Der 53-Jährige ist der stellvertretende Gesamtabteilungs-kommandant der Feuerwehr Ulm, sowie Mitglied bei diversen Vereinen. Er setzt sich für mehr Sicherheit und Sauberkeit und ein durchdachtes Verkehrskonzept für Ulm ein, sowie für eine Stadt, in der sich jede / jeder wohl fühlt.



Listenplatz 18

## LESLIE TER JUNG

Bankkaufmann,  
Rentner, 76, Ulm

Der 76-jährige Sänger, Saxophonist und Moderator hat neben dem musikalischen Ohr auch immer eines für die Interessen der Bürger offen. Fairness und realistische Planung sind essenziell, um die Stadt auch weiterhin nachhaltig zukunftstüchtig zu gestalten.



**DEINE ERSTE WAHL**

## VERSCHÖNERUNG DER FUZOS – JA, ABER...

**Ja, man muss die Fußgängerzonen dringend verschönern und NEIN, man muss deshalb nicht den Handel und das Einkaufen unnötig beeinträchtigen. Im Gegenteil – man muss Alles tun, dass es schnell und unauffällig und nahezu belastungsfrei realisiert wird.**

Listenplatz 14

## DANIEL PFEIFFER

Angestellter Industrie-  
meister, 37, Ulm

Der 37-jährige Familienvater ist angestellter Industrie-meister. Neben Themen wie Bildung, Wohnraum und Familie steht er vor allem für bevorstehende Transformationen, die nur durch Schnittstellen zwischen den Generationen, Vielfalt und Inklusion gemeistert werden können.



Listenplatz 15

## ALMA SALKIC

Bürokauffrau,  
49, Ulm

Alma Salkic ist leidenschaftliche Köchin in der Gourmetgruppe fbs Ulm. Die Mutter dreier Kinder engagiert sich für mehr interkulturellen Austausch und das gemeinschaftliche Zusammenleben. Weiterhin muss die Bildung und das kulturelle Angebot unterstützt und gefördert werden.



Listenplatz 19

## ELKE KOPP

Selbständige Unter-  
nehmerin, 61, Ulm

Als selbständige Unternehmerin, Mitglied des DLRG und weiteren Vereinen liegt ihr der Erhalt und die Förderung der Vereine Ulms sehr am Herzen. Auch unsere Zukunft, die in den Kindern und Jugendlichen liegt, muss einen solchen Schutz genießen.



Listenplatz 20

## GERHARD WIES

Key Account  
Manager, 48, Ulm

Der 48-jährige Key Account Manager engagiert sich in der Narrenzunft Ulm, zum Erhalt und der Pflege des heimatischen Brauchtums. Gleichzeitig steht er für die Stärkung des Ehrenamts, des gesellschaftlichen Gemeinwohls und der Einbindung der Bevölkerung in die Stadtentwicklung.



Listenplatz 21

# HENRYK TZSCHOPPE

Techn. Sachbearbeiter, 34, Ulm

Der 34-jährige Henryk Tzschoppe hegt eine Leidenschaft für Brett- und Tabletopspiele. Als technischer Sachbearbeiter geht er neben seinem Beruf auch der Reparatur von Nähmaschinen nach. Deine Stimme für ihn bedeutet, für Förderung der Bildung und Kultur zu wählen.



Listenplatz 22

# ANJA TREUTLER

Erzieherin, 52, Ulm

Die 52-jährige Taiko-Trommlerin ist vielfältig künstlerisch interessiert und zugleich Fördermitglied der Musikschule Ulm. Daher engagiert sie sich für ein vielfältiges Kulturleben, ebenso wie für Bildung und Erziehung. Ein weiteres wichtiges Thema für sie ist eine Stadt, die sicher und sauber ist.



Listenplatz 26

# RENATE BANSEMIR

Rechtsanwältin a.D., 73, Ulm

Die gebürtige Ulmerin hat sich schon immer ehrenamtlich engagiert, unter anderem in den Bereichen Schule, Sport und Kultur. Ulm muss auch weiterhin als Mittelpunkt der Region lebenswert bleiben. Der Erhalt der Wissenschaftsstadt ist zudem wichtig für die Zukunft.



Listenplatz 27

# JAN SIMMENDINGER

Selbstständig, 37, Wiblingen

Der Inhaber des IT-Systemhauses »EDVWERK« möchte gerne sein technisches Know-How und seine politische Erfahrung als ehemaliger Vorstand der WWG einbringen. Die digitale Transformation seiner geliebten Heimatstadt liegt ihm am Herzen.



## SPATZENCARD ALS EINKAUFS-BOOST

Parkgebühren und ÖPNV sollen über den Einkauf, Gastrobetrieb etc. rückerstattet werden, um stärkere Nutzung der Einkaufsmöglichkeiten zu unterstützen. Unser Handel und unsere Gastronomie ist die Lebensader der Innenstadt!

DEINE ERSTE WAHL

Listenplatz 23

# MARTIN HENRICH

Rechtsanwalt, 37, Ulm

Der 37-jährige Rechtsanwalt Martin Henrich ist Familiemensch und engagiert sich in zahlreichen Vereinen. Seine politischen Themen sind bezahlbarer Wohnraum, Chancengleichheit unabhängig von Herkunft und ein vielfältiges Kulturprogramm für Ulm.



Listenplatz 28

# STEPHAN RADEKE

Bankbetriebswirt, 47, Ulm

Der 47-jährige Bankbetriebswirt ist als Mitglied in verschiedenen Vereinen, unter anderem bei der Feuerwehr Ulm, tätig. Dem Hobby-Sportler ist die Förderung des Ehrenamts und der Bildung wichtig, ebenso wie der Ausbau des Dialogs zwischen verschiedenen Parteien.



DEINE ERSTE WAHL

## DEM UNTERBELICHTETEN ULM SOLL EIN LICHT AUFGEHEN

Als echter Sicherheitsaspekt muss die Stadt und die Donauwiese zum Beispiel mit Bewegungsmeldern spürbar besser beleuchtet werden – optimalerweise integriert in ein verbessertes Kriminalpräventionskonzept.

Listenplatz 24

# SVEN HOFFMANN

Pilot, 38, Ulm

Der 38-jährige Pilot interessiert sich für das Imkern, Segeln und Programmieren. Er ist als Coach bei den Neu-Ulmer Spartans und als Unterstützer des Albert Einstein Discovery Centers tätig. Er steht für eine lebenswerte, grüne Stadt mit Ausbau der Radwege und des ÖPNV.



Listenplatz 25

# KADIR BOZDOGAN

Sales Manager, 37, Ulm

Der 37-jährige Vertriebler ist durch und durch Stadtmensch, weswegen er das öffentliche Angebot für die Bürger und Familien der Stadt verbessern möchte. Der Fußballer und Mountainbiker setzt sich zudem für die Integration des Donaufers, sowie für die Gastronomie ein.



Listenplatz 29

# ROBERT KIESINGER

Geschäftsführer, 64, Ulm

Robert Kiesinger bringt als Geschäftsführer Führungsqualität und Durchsetzungsvermögen mit. Er ist im Vorstand des Schäferhundevereins und im Förderverein des St. Anna-Stift. Sein kommunalpolitisches Interesse liegt in der Unterstützung der Pflege und der Senioren.



Listenplatz 30

# HANS-RAINER MOLL

Arzt, 77, Ulm

Der Facharzt für Allgemein-Sport-Medizin ist Mitglied im SSV Ulm, dem VfL Ulm, DAV Sektion 1846 und dem Schützenverein. Er setzt sich dafür ein, das Verkehrschaos zu mindern und Farbsprayereien an privaten und öffentlichen Einrichtungen zu verhindern.



Listenplatz 31

# ELIAS WAGNER

Vertrieb SWU,  
29, Ulm

Der 28-jährige Vertriebler bei der SWU engagiert sich ehrenamtlich als Mitglied beim Hexenhaus Ulm. Da er auch darüberhinaus kulturell interessiert ist, liegt hier auch einer seiner kommunalpolitischen Schwerpunkte. Der Schlüssel liegt in einer engeren Bindung zwischen Stadt und Bürger.



DEINE ERSTE WAHL

Listenplatz 32

# STEFAN SCHÜZ

Rechtsanwalt,  
48, Ulm

Der 48-jährige Rechtsanwalt hat zum Ziel, wieder zu einem verantwortlichen Miteinander zurückzukehren. »Wir brauchen eine Diskussionskultur ohne Vorurteile und Denkverbote.« Stefan Schüz ist zudem Mitglied in diversen Vereinen und setzt sich in der Mobilitäts- und Kulturpolitik ein.



Listenplatz 36

# MICHAEL SCHWENDER

Rentner,  
69, Ulm

Der 69-Jährige ist Ehrenmitglied im Schifferverein und in der Narrenzunft Ulm, sowie der Organisatorische Leiter vom Nabada Ulm. Sein Engagement in der Kommunalpolitik liegt in der Stärkung des Einzelhandels, in Sicherheit und Ordnung, sowie in der Belebung der Innenstadt.



Listenplatz 37

# THERESA HENRICH

Verwaltungskraft,  
36, Ulm

Die 36-jährige Verwaltungskraft setzt sich aktiv als Mitglied bei foodsharing und bei der Kinderkirche der Münstergemeinde ein. Ihr politisches Interesse liegt in der Familienpolitik und der Altersarmut, insbesondere im Hinblick auf Frauen.



## BESSER DIE TAUBE NICHT AUF DEM DACH UND DEN SPATZ...

Die Freien Wähler fordern Taubenhäuser in der Innenstadt und ein konsequentes Taubenhauskonzept für die gesamte Stadt.

Listenplatz 33

# HEINZ BAYER

Dipl. Ingenieur,  
59, Ulm

Der 59-jährige ist langjähriges Vorstandsmitglied in der DLRG, sowie beim Nabada, Fischerstechen und den Donaufreunden Ulm aktiv. Er setzt sich für eine bessere Fuß-/ Rad-Anbindung des Eselsberg/ Lehrer Tal ein. Des Weiteren soll Ulm ein attraktiver Forschungs- und Technikstandort bleiben.



Listenplatz 38

# MARKUS RÖSCH

Betriebswirt,  
35, Ulm

Markus Rösch arbeitet als Betriebswirt in der Bau- und Immobilienbranche. Getreu dem Motto »In Ulm und um Ulm und um Ulm herum« setzt sich der 35-Jährige für bezahlbaren Wohnraum ein. Der Familienmensch zieht dafür die Intensivierung der Baulandpolitik heran.



## WASTE-WATCHER ALS SAUBERMÄNNER

Wenn die Sauberkeit nachhaltig verbessert werden soll, müssen Verstöße geahndet und sanktioniert werden. Die Stadtreinigung Hamburg macht es vor! Ansonsten ist und bleibt Ulm einfach nicht ganz sauber.

Listenplatz 34

# PETER WERDICH

Geschäftsführer,  
52, Ulm

Als Vorstand der traditionsreichen Friedrich-List-Gesellschaft ist die Wirtschaft und insbesondere der Einzelhandel ein wichtiger Schwerpunkt seiner Arbeit. Die Verweildauer der Bürger in der Innenstadt ist dabei der Indikator für das Wohlbefinden und den Erfolg einer Stadt.



Listenplatz 35

# RAINER MERATH

Uhrmachermeister  
Juwelier, 65, Ulm

Der 65-jährige Juwelier und Uhrmachermeister engagiert sich für eine attraktive Innenstadt für Industrie-Mitarbeiter und die Bürger Ulms. Dies gilt auch für die Sicherheit in der Innenstadt, die durch mehr Polizeipräsenz erreicht werden soll.



Listenplatz 39

# ROLF SCHÄFER

Soziologe,  
69, Ulm

Dem Familienvater geht es darum, den Mittelstand wieder in die Mitte zu rücken. Der Soziologe und Verwaltungswissenschaftler setzt sich kommunalpolitisch für das Handwerk und Gewerbe ein und eine Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung.



DEINE ERSTE WAHL



**EIN KREUZ ODER ZAHL 1,  
ZAHL 2 ODER ZAHL 3 IN DIE  
KÄSTCHEN EINTRAGEN\***

# FreieWähler FWG

Freie Wähler-  
gemeinschaft Ulm e.V.

## Amtlicher Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderats in Ulm am 9. Juni 2024

| Listenplatz | Name, Vorname             | Beruf                                   | Stadtteil |                          |
|-------------|---------------------------|---|-----------|--------------------------|
| 1           | Kopp, Klaus               | Mechanikermeister                       | Böfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 2           | Twelmeier, Ines           | Rechtsanwältin                          | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 3           | Treutler, Thomas          | Einzelunternehmer                       | Oststadt  | <input type="checkbox"/> |
| 4           | Baumholzer, Leo           | Obst- und Gemüsehändler                 | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 5           | Gänßlen, Dagmar           | techn. Oberlehrerin                     | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 6           | Schmid, Thomas            | Rechtsanwalt                            | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 7           | Kneer, Rolf               | Maler                                   | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 8           | Mayer-Ullmann, Friederike | Grafikdesignerin                        | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |
| 9           | Maier, Götz               | Rechtsanwalt                            | Oststadt  | <input type="checkbox"/> |
| 10          | Bolay, Mar                | Augenoptikermeister                     | Böfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 11          | Dr. Röger, Hardy          | Steuerberater                           | Lehr      | <input type="checkbox"/> |
| 12          | Sprößler, Jasmin          | Medical Manager                         | Eggingen  | <input type="checkbox"/> |
| 13          | Walter, Hans Ulrich       | Dipl.-Ingenieur (BA)                    | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 14          | Pfeiffer, Daniel          | Industriemeister                        | Weststadt | <input type="checkbox"/> |
| 15          | Salkic, Alma              | Bürokauffrau                            | Weststadt | <input type="checkbox"/> |
| 16          | Göggel, Fabian            | Geschäftsführer                         | Mähringen | <input type="checkbox"/> |
| 17          | Jansky, Sven              | selbst. Bäckermeister                   | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 18          | ter Jung, Leslie          | Bankkaufmann                            | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 19          | Kopp, Elke                | selbst. Unternehmerin                   | Böfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 20          | Wies, Gerhard             | Key-Account-Manager                     | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 21          | Tzschoppe, Henryk         | techn. Sachbearbeiter                   | Oststadt  | <input type="checkbox"/> |
| 22          | Treutler, Anja            | Erzieherin                              | Oststadt  | <input type="checkbox"/> |
| 23          | Henrich, Martin           | Rechtsanwalt                            | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 24          | Hoffmann, Sven            | Pilot                                   | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 25          | Bozdogan, Kadir           | Vertriebsmitarbeiter                    | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |
| 26          | Bansemir, Renate          | Rechtsanwältin i.R.                     | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 27          | Simmendinger, Jan         | selbst. Wirtschaftsinformatiker (B.Sc.) | Wiblingen | <input type="checkbox"/> |
| 28          | Radeke, Stephan           | Bankbetriebswirt                        | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 29          | Kiesinger, Robert         | Geschäftsführer                         | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 30          | Dr. Moll, Hans-Rainer     | Arzt                                    | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |
| 31          | Wagner, Elias             | Vertriebsmitarbeiter                    | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |
| 32          | Schüz, Stefan             | Rechtsanwalt                            | Oststadt  | <input type="checkbox"/> |
| 33          | Bayer, Heinz              | Dipl.-Ingenieur                         | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |
| 34          | Werdich, Peter            | selbst. Geschäftsführer                 | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 35          | Merath, Rainer            | Juwelier                                | Weststadt | <input type="checkbox"/> |
| 36          | Schwender, Michael        | Rentner                                 | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 37          | Henrich, Theresa          | Verwaltungskraft                        | Mitte     | <input type="checkbox"/> |
| 38          | Rösch, Markus             | techn. Objektmanager                    | Söfingen  | <input type="checkbox"/> |
| 39          | Schäfer, Rolf             | Soziologe                               | Eselsberg | <input type="checkbox"/> |

Stimmen insgesamt

39

**... ODER EINFACH  
DEN GANZEN  
STIMMZETTEL  
OHNE AUSFÜLLEN  
EINWERFEN\*\***

GEMEINDERAT WÄHLEN IST KINDERLEICHT  
und so wichtig für Sie und Ihre Zukunft in der Stadt.

Sie haben insgesamt 40 Stimmen. Diese können  
Sie auf verschiedene Arten vergeben:

\*Sie können ihren bevorzugten Kandidaten bis zu  
DREI Stimmen geben (Zahl 3 ins Kästchen). Aber  
bitte passen Sie auf, dass Sie insgesamt nicht  
mehr als 39 Stimmen abgeben.

\*\*Die Wahlzettel sind perforiert. Das heißt, Sie  
können auch eine ganze Liste (Zum Beispiel der  
FREIEN WÄHLER) heraustrennen und unver-  
ändert in die Urne werfen. So bekommt jeder  
Listenkandidat automatisch eine Stimme.

## WARUM WÄHLEN?

Die einzige Wahl, die jeden direkt betrifft ist die  
Gemeinderatswahl. In dieser Wahl geht es um  
Ihr Wohnviertel, Ihre Straßenbahn, Ihre Ein-  
kaufsmöglichkeiten und Ihr direktes Umfeld.

Bitte gehen Sie wählen und nehmen Sie  
möglichst viele Bekannte und Verwandte mit.

DANKE IM NAMEN DER DEMOKRATIE